

01/2019

Berlin, 22. Januar 2019

Steuerfachangestellte: BStBK zeigt mit Nachwuchskampagne die Vorteile des Ausbildungsberufs auf

Nur 17 Prozent der über 500 befragten Jugendlichen im Alter von 15 bis 25 Jahren haben eine konkrete Vorstellung vom Berufsbild des/der Steuerfachangestellten – das belegt eine aktuelle repräsentative forsa-Umfrage im Auftrag der Bundessteuerberaterkammer (BStBK). Demnach können sich auch nur sieben Prozent der Befragten vorstellen, die Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten zu beginnen. Und das, obwohl der Ausbildungsberuf ideal zu den Wunschvorstellungen der Jugendlichen passt. Deshalb informiert die BStBK mit ihrer neukonzeptionierten Nachwuchskampagne „Mehr als du denkst“ über die Vorzüge des Berufs.

96 Prozent der befragten Jugendlichen wollen einen Ausbildungsplatz, der zukunftssicher ist, so die forsa-Umfrage zur beruflichen Zukunft. Ebenfalls wichtig für sie sind gute Weiterbildungsmöglichkeiten (88 Prozent), ein anspruchsvoller Job (83 Prozent), die Nähe zum Wohnort (78 Prozent) und gute Karriere- und Aufstiegschancen (76 Prozent). Obwohl der Ausbildungsberuf zum/zur Steuerfachangestellten diese zentralen Anforderungen verbindet, ziehen ihn nur sieben Prozent der Jugendlichen in Betracht.

Einen Grund dafür erkennt die Bundessteuerberaterkammer darin, dass der Ausbildungsberuf und dessen Inhalte noch nicht bekannt genug sind. Das belegt auch die forsa-Umfrage: Nur 17 Prozent der befragten Jugendlichen haben eine konkrete Vorstellung vom Berufsbild des/der Steuerfachangestellten. Wenige Befragte verbinden mit dem Beruf gute Entwicklungsmöglichkeiten (8 Prozent) oder eine abwechslungsreiche, spannende Tätigkeit (5 Prozent).

BStBK-Präsident Dr. Raoul Riedlinger: „Die forsa-Umfrage zeigt, dass die Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten den Nerv der Zielgruppe trifft. Der Beruf ist zukunftssicher, abwechslungsreich und bietet viele Karrierechancen – egal ob in der Großstadt

oder auf dem Land. Mit unserer Kampagne möchten wir daher den Bekanntheitsgrad der Ausbildung steigern. Wir wollen den Jugendlichen zeigen, wie vielfältig der Beruf ist – und sie dazu motivieren, sich für eine Karriere in der Steuerberatung zu entscheiden.“

Nachwuchskampagne „Mehr als du denkst“

Daher startet die BStBK heute die neukonzeptionierte Nachwuchskampagne „Mehr als du denkst“ und betont damit die Vorteile des Berufes. Zukunftssicherheit und Karrierechancen sind die großen Themen, denen sich die Kampagne auf humorvolle Weise annimmt. Mit darauf bezogenen Headlines wie *„Du musst kein Astronaut sein, um ganz nach oben zu kommen.“* oder *„Auch ohne Fallschirm ist dein Weg sicher.“* liefert die Dachkampagne der 21 Steuerberaterkammern eine Antwort auf den verstärkten Wettbewerb um qualifizierte Mitarbeiter. Mit Kampagnenbotschaftern/innen, die auch im echten Leben Steuerfachangestellte sind, setzt die Bundessteuerberaterkammer auf ein hohes Maß an Authentizität. Die beiden wecken in kurzen Social Media-Spots auf YouTube und Instagram die Aufmerksamkeit für den Ausbildungsberuf und geben in Imagevideos auf der Kampagnenwebsite www.mehr-als-du-denkst.de einen kurzen Einblick in ihren Kanzleialltag. Das Herzstück der Kampagnenwebsite bleibt die bundesweit einzigartige Ausbildungs- und Praktikumsplatzbörse. Hier können die Jugendlichen nach dem idealen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz suchen – ob nah oder fern. Neben Anzeigen informieren die BStBK und die Steuerberaterkammern mit vielfältigen Marketingmaßnahmen über den Beruf.

Die Ergebnisse der forsa-Umfrage sind verfügbar unter www.bstbk.de/de/themen/aus-fortbildung/Forsa-Umfrage.

Die Bundessteuerberaterkammer (BStBK) vertritt als gesetzliche Spitzenorganisation die Gesamtheit der bundesweit über 96.000 Steuerberater, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften. Neben der Vertretung des Berufsstandes auf nationaler und internationaler Ebene wirkt die BStBK an der Beratung der Steuergesetze sowie an der Gestaltung des Berufsrechts mit. Sie fördert außerdem die berufliche Fortbildung der Steuerberater und die Ausbildung des Nachwuchses.

BStBK
Presse und Kommunikation
Behrenstraße 42
10117 Berlin

Telefon: 030 240087-40
Telefax: 030 240087-33

E-Mail: presse@bstbk.de
Internet: www.bstbk.de